



## Medien-Information

20. März 2006

### **Bio-Europe 2007 kommt nach Hamburg**

#### **Europas wichtigste Business-Konferenz der Biotechnologie erstmals in Norddeutschland**

Es ist die Jagd nach einer begehrten Trophäe. Dem Bay to Bio Förderkreis Life Science e.V. und Norgenta Norddeutsche Life Science Agentur ist es gelungen, die europaweit wichtigste Business- Konferenz für die Biotechnologie und Pharmaindustrie „BIO-Europe 2007“ nach Norddeutschland zu holen. Die große Bedeutung dieser jährlich stattfindenden Partneringkonferenz sorgt jedes Jahr erneut für einen Wettlauf unter den möglichen Standorten in Europa. Diesmal hat Hamburg den Zuschlag erhalten und so wird das CCH vom 12. - 14. November 2007 zu einem internationalen Treffpunkt für Manager und Führungskräfte aus den Bereichen Pharmazie, Biotechnologie und dem für diese Branchen so wichtigen Finanzsektor.

Über 850 Unternehmen aus 34 Ländern nutzten die Konferenz im vergangenen Jahr, um sich in zahlreichen, bereits im Vorfeld der Konferenz organisierten, Gesprächen neue Geschäftspartner zu suchen. Begleitende Workshops, Diskussionsforen und eine Ausstellung informieren zudem über neueste Entwicklungen und Trends in Wissenschaft und Wirtschaft. „Die Bio-Europe bietet mit ihrem Programm eine hochattraktive Plattform für große und kleine Unternehmen. Die gezielte und organisierte Suche nach Kooperationspartnern ist besonders in der biopharmazeutischen Industrie ein oftmals essenzieller Schritt für die erfolgreiche Entwicklung vieler Unternehmen und ihrer Produkte,“ betont Dr. Kathrin Adlkofer, Geschäftsführerin der Norgenta. „Wir freuen uns natürlich sehr, dass der Norden im kommenden Jahr dazu beiträgt, die deutsche Biotechnologie auf ihrem Wachstumskurs zu unterstützen.“

Auch Hamburgs Wissenschaftssenator Jörg Dräger zeigt sich hocheifrig: „Wir liegen auf dem richtigen Kurs: Die Bio-Europe 2007 ist ein riesiger Erfolg für Norddeutschland. Für Hamburg und Schleswig-Holstein als gemeinsam wachsende Life Science Region ist die Entscheidung für die Bio-Europe in Hamburg vor allem auch ein Beweis für die funktionierende Zusammenarbeit und eine Anerkennung der erzielten Erfolge im Clusterausbau.“ Schleswig-Holsteins Wirtschaftsminister Dietrich Austermann erhofft sich von der Bio-Europe zusätzliche Aufmerksamkeit für die Leistungsfähigkeit des Life Science-Standortes Norddeutschland: „Im vergangenen Jahr haben wir bereits eine Reihe von Projekten auf den Weg gebracht, die die Life Sciences in unserer Region nachhaltig stärken – unter anderem ein gemeinsames Vorhaben des Universitätsklinikums Schleswig-Holstein und des Universitätsklinikums Eppendorf, bei dem es um verbesserte Diagnose- Methoden mit Hilfe der molekularen Bildgebung geht.“



Die positive Entwicklung der Region wird auch von den Veranstaltern der Bio-Europe bestätigt: „Mit Hamburg haben wir nicht nur einen verlässlichen Partner für die Ausrichtung unsere Konferenz gewonnen, wir finden hier auch eine äußerst dynamische Life Science Szene vor. Das hat uns in den Verhandlungen immer wieder beeindruckt und stellt für uns unabdingbare Voraussetzungen für eine erfolgreiche Durchführung der Veranstaltung dar,“ betont Karin Dierkes von der EBD Group. Das Unternehmen mit Sitz in Carlsbad, Kalifornien und München richtet die Konferenz bereits seit 13 Jahren in enger Kooperation mit dem US-amerikanischen Verband „Biotechnology Industry Organisation (BIO)“ aus, der weltweit rund 1.000 Unternehmen der Life Science Branche vertritt. Auch die jährlich in den USA stattfindende weltweit wichtigste Veranstaltung für die Biotechnologieindustrie, die BIO Annual International Convention, geht auf das Konto des Verbandes. In diesem Jahr wird sich auch Norddeutschland beteiligen. Unter dem Dach Life Science Nord kümmert sich Norgenta dort vor allem um die Vertiefung der Kontakte in die USA.

**Medienkontakt:**

Norgenta Norddeutsche Life Science Agentur GmbH  
Ina Akkerman  
Falkenried 88  
D-20251 Hamburg  
Tel: +49 - 40 - 471 96 418, Fax: +49 - 40 - 471 96 444  
E-Mail: [ina.akkerman@norgenta.de](mailto:ina.akkerman@norgenta.de)

EBD Group  
Katharina Schropp  
Frauenstr. 22  
D-80469 München  
Tel: +49 – 89 – 5454 6363, Fax: +49 – 89 – 5454 6364  
E-mail: [kschropp@ebdgroup.com](mailto:kschropp@ebdgroup.com)